

## Vorwort

Das Insolvenzrecht umfasst eine große Bandbreite juristischer Themen. Es ist zudem eng mit wirtschaftlichen Fragestellungen verwoben, so beispielsweise bei der Feststellung von (drohender) Zahlungsunfähigkeit und Überschuldung oder bei der Prüfung von Verwertungsalternativen.

Dieses Falltraining macht Sie mit der Materie aus juristischer Sicht vertraut. Neben den klassischen Themen, wie dem Ablauf des Insolvenzverfahrens, den Befugnissen des Insolvenzverwalters und den unterschiedlichen Gläubigerklassen können Sie sich die zentralen und zahlreichen Baustellen des Insolvenzrechts der vergangenen Jahre (Planverfahren, Eigenverwaltung, Konzerninsolvenz, Verbraucherinsolvenz) erarbeiten. Zudem finden Sie Informationen zum Schuldverschreibungsgesetz, das für die Restrukturierung von aus Anleihen resultierenden Verbindlichkeiten hohe Relevanz hat, sowie zum internationalen Insolvenzrecht. Letzteres ist derzeit im Wandel im begriffen, da die EulnsVO neu gefasst wurde. Die Grundlage für das Buch wurde in Tutorien für den Schwerpunktbereich „Unternehmens- und Gesellschaftsrecht“ an der Ludwig-Maximilians-Universität München gelegt.

Zu Beginn und zu Ende des Buches geben Ihnen die Fragen zur Einführung in die InsO, die Einführungsfälle und die Abschlussfälle, die Möglichkeit, einen schnellen Überblick zu gewinnen. Sie bilden den Rahmen für zwölf ausführliche Übungsfälle. Aufgrund der Detailtiefe sollten Sie die Übungsfälle 2 und 3 bei der Bearbeitung gegebenenfalls hintan stellen. Zu empfehlen ist die Kombination dieses Buches mit dem „Grundriss des Insolvenzrechts“ von Herrn Zimmermann, auf das verschiedentlich verwiesen wird.

Herrn Florian Stolz danke ich für seine konstruktive Hilfe bei der Erstellung des Manuskripts.

Anregungen und Hinweise nehme ich gerne entgegen ([josef.parzinger@kirkland.com](mailto:josef.parzinger@kirkland.com)).

München, im Juni 2015

*Josef Parzinger*